Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Vollständiges und allgemein nützliches Bamberger Kochbuch zum Gebrauche für alle Stände

nebst besonderem Anhange von dem Wichtigsten und Nützlichsten der Conditorei und einem Wörterbuche über die Kochkunstausdrücke

> Klietsch, Heinrich Siebell, Johann Hermann Bamberg, 1854

No 84. Weiße Bohnensuppe an einen Fasttag

urn:nbn:de:bsz:31-107209

strol mit 8 loth heißer Butter ben flein geschnittenen Sellerie, gieße eine Biertelmaß Erbsenbrühe baran, gib das nöthige Salz dazu, wie auch ein wenig Muskatenblüthe, und lasse den Sellezrie ganz weich dünsten. Ferner schneide 3 Kreuzerbrode eben so klein würfelartig zusammen, und backe sie in ½ Pfund Schmalzschön hellgelb, dann stoße sie in einem Mörser sehr fein, und gib sie zu den weich gedämpften Sellerie. Gieße hierauf 2 Maß Erbsenbrühe dazu, und lasse die ganze Masse noch & Stunde kozchen; dann schlage die Suppe durch ein Haartuch, und gieße sie in ein sanderes Geschirt. Schneide von einem Kreuzerbrode 16 fleine runde Stückden, backe sie im Schmalz schön gelb, und lege sie in den Suppennapf. Wird es Zeit zum Unrichten, so schütze die Suppe darüber, versuche sie, ob nicht noch etwas Salz nöthig sei, reibe auch etwas Muskatennuß darauf, und gib sie zur Tasel.

Nº 83. Selleriesuppe auf eine andere Art.

Puße und wasche 4 Selleriewurzeln, schneide sie ebenfalls flein würfelartig, lege dieselben in eine Tortenpfanne oder Schüf= sel, gib eine Hand voll Mehl darauf, mische das Mehl wohl unter den klein geschnittenen Sellerie sammt dem Mehl in einen Seiher, damit das Mehl wieder durchlaufe. Backe aus 1 Pfund heißen Schmalzes die Sellerie schön gelb, lege die aus= gebackene in ein Kastrol, hernach schneide 3 Kreuzerbrode auch klein würfelartig zusammen, und backe sie ebenfalls im Schmalz schön gelb, und gib sie zu der ausgebackenen Sellerie, gieß 21 Maß gute Schu dazu, gib auch ein wenig Muskatenblute und das nothige Salz dazu, und laß die ganze Masse auf einem Rohlfeuer so lange kochen, bis 1 Maß davon eingekocht hat; dann schlage die Suppe durch ein Haartuch, und gieß dieselbe in ein sauberes Geschirr, schneide von einem Kreuzerbrod 16 kleine runde Brodchen, babe sie auf einem Roste, und lege sie in den Suppennapf. Wird es Zeit zum Anrichten, so gieß die Suppe darüber, und gib sie zur Tafel.

Nº 84. Weiße Bohnensuppe an einem Fasttage.

Für 12 Personen hat man $1\frac{1}{2}$ Pfund weiße Bohnen noth, wendig. Diese lies sauber aus, damit nichts unreines darunter bleibe. Wasche sie einigemal im laulichen Wasser aus. Laß die Bohnen in einem Kastrol mit 6 Loth Butter ein wenig auf dem Feuer dunsten, aber unter beständigem Rühren mit einem

3

em

on

ten

in

vie

rb=

ine

fie

nd

er=

16,

jur

enn

de=

ibe

cfe

Ól'=

ge=

ille

ein

en=

pf.

lje

jur

nnn

att

af=

de;

Pa=

Rochloffel, bamit die Bohnen schön weiß bleiben. Alsbann gieß 2½ Maß Erbsenbrühe daran, gib das nöthige Salz und ein wenig Muskatennuß dazu. Schneide eine Selleriewurzel und etwas Porree recht fein wie Nudeln, wasche solches sauber aus, lege es auch zu den Bohnen, und laß die Suppe langsam kochen. Wenn die Bohnen weich sind, und die Suppe langsam eingekocht hat, seße sie vom Feuer, röste in einem Kastrol mit noch 6 Loth Butter einen kleinen Kochtöffel voll Mehl, aber das Mehl darf nicht braun werden. Gieß von der Suppe daran, und rühre es wohl, damit das Mehl nicht knötig werde; dann lege es in die Suppe, laß sie noch einige Walle thun, damit das Mehl wohl verkoche. Wird es Zeit zum Unrichten, so gieß sie ia den Napf, und gib sie zur Lasel.

Nº 85. Coulissuppe von grünen Kernerbsen.

Wasche 1½ Pfund ausgehülste Kernerbsen sauber, und gib in ein Kastrol ¼ Pfund frische Butter und ½ Pfund rohen Schinken, welcher in kleine Stücke geschnitten sein muß, lege in die heißgemachte Butter die ausgewaschenen Kernerbsen, schwinge sie einigemal herum, und gib das nothige Salz und ein wenig Muskatenblüte daran. Wenn sie eine Viertelstunde lang gedünstet haben, so gib einen Kochlössel voll Mehl darauf, mische es wohl unter die Erbsen, gieß 2½ Maß gute Bouillon daran, laß die Suppe so lange kochen, dis eine halbe Maß eingekocht ist; dann schlage sie durch ein Haarsted in ein sauberes Geschirr, schneide von einem Kreuzerbrod 18 kleine Stückschen, lege sie in den Napf, und gieß die Suppe darüber.

Nº 86. Suppe mit Portulak.

Puß und wasche 3 starke Hande voll Portulak sauber, laß in einem Rastrol 6 Loth Butter heiß werden, drucke den Portulak mit der Hand wohl aus, damit das Wasser davon komme, gib ihn in die heiße Butter, laß ihn ein wenig dunssten, sonach gieß 2½ Maß von der guten Schü daran, und laß die Suppe so lange kochen, bis ½ Maß eingekocht hat; dann nimm das Fett mit dem Löffel ab, salze sie vollends, gib ein wenig Muskatennuß daran, schneide von 2 Kreuzersbroden 28 kleine runde Brodchen, und lege sie auf einem Rost gebäht, in den Suppennapk. Wird es Zeit zum Anrichten, so gieß die Suppe sammt den Portulak darüber, und gib sie zur Tafel.